

	<p>Objekt: Epitaph</p> <p>Museum: Projekt Verlostsache: Märkische Sammlungen Am Bassin 3 14467 Potsdam 0331/2327911 info@museen-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Guben, Museum</p> <p>Inventarnummer: 2814-73</p>
--	--

## Beschreibung

Stifterfamilie aus drei männlichen und vier weiblichen Angehörigen betend zu Füßen des Gekreuzigten, im Hintergrund Stadt in bergiger Landschaft. Im Aufsatz Darstellung Christi Auferstehung.

Inschrift oberhalb:

"IMPIE MVNDE VALE, QVERVLI SALVETE PARENTES,  
NELACERET NIMIVS CORCVLA VESTRA DOLOR,  
EST ACTVM BENE NOBISCVM, MENS INCOELI ASTRA,  
VRNA TEGIT CINERES MOLLITER OSSA CVBANT,  
TE MATREM QVI ... PATER, EXPECTAMVS AMANTES,  
CAPTURI IN VLTIMO GAVDIA SVMMA DIE"

Inschrift unterhalb:

"Ziehet hin / Ihr lieben Kinder / ziehet hin /wier aber sindt verlaßen / Einsam ... wier haben euch mit freuden aufgezogen / mit weinen Trawern..."

Ehemals Stadtmuseum Guben. Verschollen seit 1945. Vermutlich Kriegsverlust.

Foto: Werner Köhler (vor 1940)

## Grunddaten

Material/Technik:

Holz / gefasst

Maße:

## Ereignisse

Aufgenommen	wann	
	wer	Werner Köhler (Journalist) (1889-1940)
	wo	Guben
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	

## Schlagworte

- Epitaph
- Gedenktafel
- Sepulkralkultur
- Verlostsache Märkische Sammlungen